

Pressemitteilung

Im Land der Urelefanten –

Internationaler Museumstag im Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

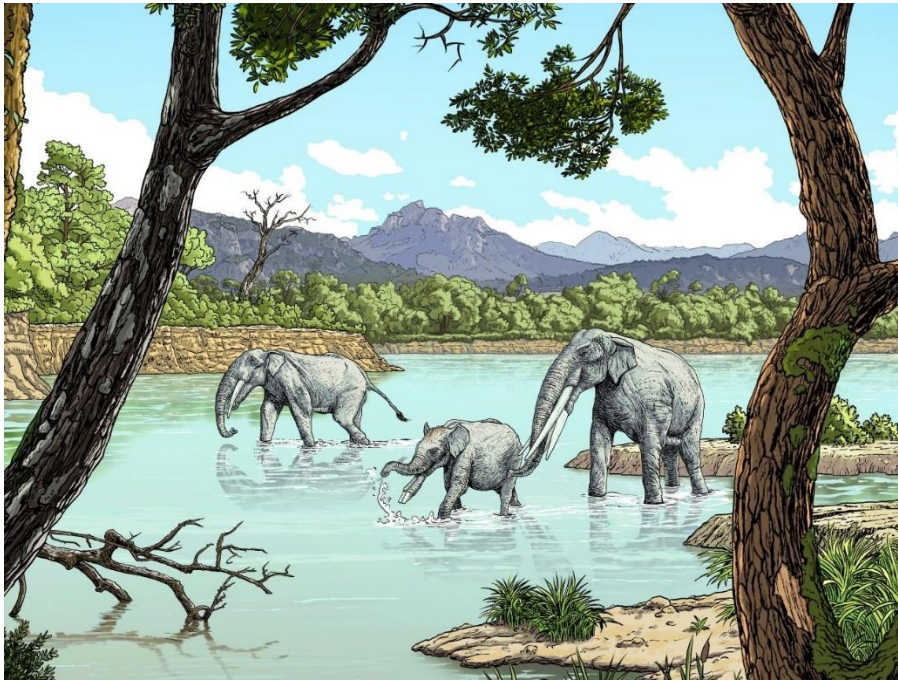
Landkreis Mühldorf a. Inn, 8. Mai 2026 – Der Mühldorfer Urelefant gilt bis heute als wissenschaftliches Highlight. In der neuen Ausstellung im Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn steht dieses beeindruckende Fossil nun im Mittelpunkt. Besucherinnen und Besucher können in die Zeit vor rund 12 Millionen Jahren eintauchen und gleichzeitig die spannende Fund- und Bergungsgeschichte des „Gomphotheriums von Gweng“ kennenlernen, wie das Fossil in der Fachwelt genannt wird. Neben dem „Gomphi“ werden weitere spannende Fossilien – wie das „Deinotherium von Ebing“ – als Abgüsse präsentiert.

Der neue Ausstellungsraum wird zum internationalen Museumstag am Sonntag, den 17. Mai 2026, für die Besucherinnen und Besucher erstmals geöffnet. Begleitend hat das Museumsteam zahlreiche Aktionen für Jung und Alt vorbereitet: Neben einer Urelefanten-Rallye durchs ganze Museum und einer Gomphi-Linol-Druckwerkstatt werden zwei „Blick in die Sammlung“-Vorführungen angeboten, in denen weitere Fossilien aus dem Museumsdepot gezeigt werden. Im Atelier können Besucherinnen und Besucher aus Ton ein eigenes urzeitliches Rüsseltier formen oder beim Malwettbewerb „Mein Urelefant“ Preise gewinnen.

Der Internationale Museumstag feiert die Freude am Entdecken und die Vielfalt der Museumslandschaft. Seit 1977 wird dieser jährlich vom International Council of Museums ausgerufen – in diesem Jahr unter dem Motto „Museen als Brückenbauer“.

Das Museum Mühldorf bietet an diesem Tag die Gelegenheit, das Haus kostenfrei kennenzulernen.

Der Internationale Museumstag im Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn (Tuchmacherstr. 7, Mühldorf a. Inn) und die Ausstellung „Im Land der Urelefanten“ findet am Sonntag, den 17. Mai 2026, von 13:00 bis 17:00 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos.



Bildrechte: Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

Bildunterschrift: Neue Ausstellung "Im Land der Urelefanten"



Bildrechte: Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

Bildunterschrift: Ausgrabung am Fundort bei Gweng